

EINTEILUNG DES VORTRAGES

0 Einleitung

1 UNIX wird volljährig

1.1 Die Frühstadien der UNIX-Geschichte

1.1.1 UNIX bedeutete Abenteuer- Programmierer wurden dafür bezahlt, zu spielen

1.2 Neuere Ereignisse der UNIX-Industrie

1.2.1 Wieviele UNIX-Varianten gibt es?

1.2.2 UNIX, Open Systems und Standards

1.2.3 Wie verbreitet ist UNIX?

1.2.4 UNIX-Anwendungen - wieviele gibt es und wie bedeutend sind sie?

1.3 Die Zukunft der UNIX-Industrie

1.3.1 Die Stärken

1.3.2 UNIX-Limitierungen

1.3.3 UNIX - Pro und Kontra

1.4 Warum UNIX?

2 Grundlegende UNIX-Konzepte

2.1 Schichten-spezifische Betrachtung der Umgebungen von Computersystemen

2.2 Grundkonzepte von UNIX

2.3 Des Pudels Kern - der "Kern"

2.4 Shells und Shellprozeduren

2.5 Kommandos und Dienstprogramme

2.5.1 Grundlegende Dienstprogramme und Befehle

2.5.2 Editoren

2.5.3 Programmierhilfen

2.5.4 Filter

2.5.5 Formatierer

2.5.6 Kommunikation und elektronische Post

2.5.7 Andere UNIX-Dienstprogramme

2.5.8 Die UNIX-Entwicklungsumgebung für Software

2.6 Das UNIX-Dateisystem

2.7 Betrieb von Ein- und Mehrbenutzersystemen

2.8 Systemverwaltung

2.9 Computersystem- und Netzsicherheit

2.9.1 Die Geschichte des Computerwurms

2.10 Anwendungen

2.11 Die weitere Entwicklung von UNIX-Betriebssystemen

3 Die Angebotsseite des UNIX-Marktes

3.1 Bewertung und Vergleich von UNIX-Lösungen

3.2 Systembewertung und Auswahl

3.2.1 Stehen Sie unter "Hausarrest"?

3.2.2 Eine Methode zur Systembewertung in 10 Schritten

3.2.3 Wie man die Gesamtbetriebskosten analysiert

3.3 Die Strategien der wichtigsten Anbieter von UNIX-Systemen

3.3.1 AT&T

3.3.2 Digital Equipment Corporation

3.3.3 Hewlett-Packard Corporation

3.3.4 IBM

3.3.5 NCR

3.3.6 Sun Microsystems Inc.

3.3.7 Unisys

3.4 Andere UNIX-Anbieter

3.5 UNIX im Vergleich mit MS-DOS und OS/2

3.6 Vergleichsmatrix für UNIX-Lösungen

3.7 Zusammenfassung

4 Die Nachfrageseite des UNIX-Marktes

4.1 Größe und Beschaffenheit des UNIX-Marktes

4.2 Die installierte Basis von UNIX-Systemen

4.3 Marktsegmentierung und Größenordnungen

4.3.1 UNIX-Märkte, geographisch geordnet

4.3.2 Einsatz von UNIX abhängig von Unternehmensgrößen

4.3.3 Hardwareplattformen für UNIX-Systeme

4.3.4 Industriesegmentierung

4.3.5 Anwendungslösungen

4.3.6 UNIX in technischen Applikationen

4.3.7 UNIX bei kommerziellen Applikationen

4.3.8 Einsatz von UNIX bei Regierungsbehörden

4.3.9 UNIX in Forschung und Lehre

4.4 Die wichtigsten Trends in der UNIX-Industrie

4.5 Die Zukunft der UNIX-Industrie

5 Neue Konzepte in der EDV

5.1 Historische Entwicklung der EDV-Konzepte

5.2 PCs und Workstations im Vergleich

5.3 Vernetzte EDV

5.3.1 Hardware für Netzwerke

5.3.2 Rechnerübergreifende Betriebssysteme

5.3.3 Netz- Hardware und -Software

5.4 Verteilte EDV: Kooperative Verarbeitung mit dem Client/Server

5.4.1 Server

5.4.2 Clients

5.4.3 Verteilte Applikationen

5.4.4 Vorteile einer Client/Server-Architektur

5.4.5 Die Technologie der Zukunft

5.5 NFS und die Unterstützung von Zugriffen auf Dateisysteme im Netz

5.6 Beispiele von Client/Server-Konfigurationen

5.6.1 Compute-Server

5.6.2 Datenbank-Server

5.6.3 Netze für die Bild- und Dokumentbearbeitung

5.6.4 Projektgruppen-Software in technischen Umgebungen

5.7 Windowsysteme und grafische Benutzeroberflächen

5.8 X-Windows

5.9 UNIX und Transaktionsverarbeitung (TP- Transaction Processing)

5.9.1 Alternativen zur traditionellen OLTP

5.9.2 Nachteile von UNIX gegenüber OLTP-Anwendungen

5.9.3 Wachstum und Akzeptanz von UNIX

5.9.4 Traditionelles UNIX und Transaktionsverarbeitung (TP)

5.9.4.1 Anforderungen an die Systemplattform

5.9.4.2 Eigenschaften einer TP-Umgebung

5.9.4.3 TP-Software-Migration

5.9.4.4 TP-Applikationsentwicklung

5.9.5 Kommerzielle TP-Softwarelösungen und UNIX

5.9.6 Die TP-Umgebung auf UNIX - ein konzeptioneller Überblick

5.9.7 Standards und OLTP

5.9.8 Der Trend zu kleinen und verteilten Systemen

5.9.9 OLTP und Managementinformationssysteme (MIS)

5.10 Ein Blick in die Zukunft

6 Standards und die UNIX Industrie

6.1 Die UNIX-Entwicklung und ihre Standards

6.2 POSIX

6.3 X/Open

6.4 UI (UNIX International Inc.)

6.5 Die Open Software Foundation (OSF)

6.6 Eine Analyse von OSF und UNIX International

6.7 Standards und die Schichten der Systemarchitektur

6.8 Zusammenfassung von Standards und Normungsgremien

6.9 Portabilität und Portierung

6.9.1 Portabilität des Betriebssystems

6.9.2 Die Portierung von Applikationssoftware - UNIX auf UNIX

6.9.3 Portierung von Applikationssoftware von proprietären Betriebssystemen nach UNIX

6.9.4 "Portabilität" von Benutzern

6.10 Zusammenfassung

7 Wo finden Sie Anschluß?

7.1 Die UNIX-Marktforschungs- und Beratungsstellen

7.1.1 Datapro Research

7.1.2 Dataquest

7.1.3 Die DMR-Gruppe

7.1.4 INTECO Corporation

7.1.5 International Data Corporation (IDC)

7.1.6 Infocorp

7.1.7 Novon Research Group

7.1.8 Patricia Seybold's Office Computing Group

7.1.9 The Yankee Group

7.1.10 Albert Consulting Group

7.1.11 Unigram.X

7.2 Interessengemeinschaften

7.3 Messen und Messegesellschaften

7.3.1 UniForum

7.3.2 UNIX EXPO

7.3.3 Xhibition

7.3.4 Anbieter-Anwendergruppen

7.3.5 Regionale Anwendergruppen

7.4 Quellen für die UNIX-Anwendungssoftware

7.5 Bücher und Dokumentationen

7.6 Journale und Fachzeitschriften

7.7 Schulungen und Weiterbildung

7.8 Wie Sie sich professionellen Rat holen

7.9 Wie man Netz-Dienste in Anspruch nimmt

7.10 Ergänzungen zur deutschen Ausgabe

Glossar

Bibliographie

Index

0/5/4 Lebutsch
1 Maier
3 Pfannhauser
2 Geist
6 Rösener